

aussichtsreich scheinen.-

Heini kommt von der Generalprobe der Gezeichneten (Schreker) - da er nicht Einlaß fand - wirkte er - als Statist mit einer Fackel mit - erzählte sehr heiter davon.

27/2 Träume; Bahnhof, etwa Italien, eine Art Halle, zum Theil wie durch Überschwemmung unpassierbar.- Dann im Coupé;- nicht überfüllt;- ich sitze neben V. L.;- uns gegenüber Heini;- ich sage zu V. mit Bedeutung: „was passirt eigentlich öfter,- daß die schlimmen Dinge sich in der Wirklichkeit noch schlimmer abspielen als man sie sich vorgestellt hat oder daß die schönen Dinge noch schöner sind als man sie erhofft -?“ verhasple mich aber und kann es nicht gut ausdrücken.- Dann in unserm Garten; nur ganz anders,- groß,- auf einem Hügel, Blick in die Weite, wundersame Beleuchtung;- ich bin wieder mit V.; und entzückt, sage: Mir thut es so leid, daß O. diese Schönheit nicht zu empfinden vermag;- senke ein Knie vor V.,- fast unwillkürlich, da die Bodenfiguration es erleichtert;- sie beugt sich zu mir und küsst mich;- ich sage: Mit einem Teleskop kann man hier herein sehen - (die Villa - irgendwie Capponcina;- Frau Ergas Brief an O. - Lili L. hatte sie auf der Hochzeitsreise dort besucht;- das Teleskop aus dem Med. Film - Napoleon auf der Gloriette).-

Häufige Reise- und Eisenbahnträume: Neulich - in einer Art Speisewagen; Kaiser Wilhelm sitzt an einem Tisch, mit einem Begleiter,- Serviette vorgebunden, „Es ist erreicht“ Schnurrbart.-

Vm. dict. Med. Film.

Abends Tanzabend Anna Lieser; dirigirt von Oskar Fried.-

- Auseinandersetzung mit O.;- sie brachte H. K. vor, mit der sie mich neulich in P. sah.-

28/2 Vm. bei Julius.-

Beim Maler Hollitzer.- Michel; die Herren Stern, Deutsch und Reichert;- Besprechung. Die Sammlung imponirte sehr. H. wird die künstlerische Leitung des Film übernehmen.

Nm. am Med. Film.-

29/2 S.- Lili früh 39.5;- arger Schrecken; schon gegen Mittag sank das Fieber (ein wenig war ich mit Heini, dann mit Kfm. fortgewesen, hatte Schott und Fr. Schmutzer gesprochen),- Nm. Med.-rath Pollak - dem das ganze nur Magenverstimmung scheint.-

Mit Heini sah ich alte Theaterzettel durch.

1/3 Dict. Briefe.-

K. erzählt mir, daß in der letzten Zeit die gewissen Fragen sich häufen - so neulich bei Schulhof, Auernheimer, B.-H.s!- Meine Emp-